

WILLI

Was in Langau los ist



384

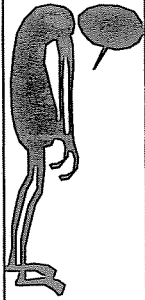
Monatszeitschrift für alle Langauer



April 2012

So 01. 04.	Pfarr	Palmprozession	08.15 Uhr / Hauptplatz
Di 03. 04.	Bildung	Vortrag „Radioaktivität“	19.30 Uhr / Freizeitmuseum
Do 05. 04.	Pfarr	Abendmahlfeier	18.30 Uhr / Pfarrkirche
Fr 06. 04.	Pfarr	Gedächtnisfeier	15.00 Uhr / Pfarrkirche
Sa 07. 04.	Pfarr	Osternachtsfeier	20.30 Uhr / Pfarrkirche
	Sportverein	Thaya – SVU Langau	16.30 Uhr
So 08. 04.	Pfarr	Auferstehungsprozession	08.30 Uhr / Hauptplatz
Di 10. 04.	Sportverein	U-14: SVU Langau – Göllersdorf	18.00 Uhr / Sportplatz Langau
Fr 13. 04.	Gesunde Gem.	Zumba – Fitnesskurs (Beginn)	17.00 Uhr / Freizeithalle
Sa 14. 04.	Musikkapelle	Frühjahrskonzert	19.30 Uhr / Freizeithalle
	Sportverein	U-14: Russbach – SVU Langau	11.00 Uhr
So 15. 04.	Pfarr	Orgelmesse mit Florian Neulinger	09.00 Uhr / Pfarrkirche
	Sportverein	SVU Langau – Kautzen	16.30 Uhr / Sportplatz
Fr 20. 04.	Senioren	Seniorennachmittag	14.00 Uhr / GH Lenz
Sa 21. 04.	Landjugend	Flurreinigungsaktion	09.00 Uhr / Freizeitzentrum See
	Sportverein	Karlstein – SVU Langau	16.30 Uhr
Mi 25. 04.	Pfarr	Markus-Bittprozession	19.00 Uhr / Pfarrkirche
Sa 28. 04.	Blasmusik	Konzert mit der „Blaskapelle Pro Vas“	20.00 Uhr / GH Lenz
	Sportverein	SVU Langau – Irnfritz	19.00 Uhr / Sportplatz
	Sportverein	U-14: SVU Langau – Stronsdorf	15.00 Uhr / Sportplatz
So 29. 04.	Musikkapelle	Konzertwertungsspiel in Raabs	09.00 Uhr
Mo 30. 04.	Landjugend	Maibaumaufstellen	19.00 Uhr / Hauptplatz
Vorschau			
Sa 12. 05.	Sportverein	Raabs - SVU Langau	16.30 Uhr

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau o664/5458413 + o2912/405

07./08. April;

Mo., Di., Mi. + Fr.: 08.00 - 12.00 Di., + Fr.: 16.30 - 18.30

Blutabnahme ab 01. April: Dienstag, 08.00 - 09.30

Dr. LEIDEMANN - Riegersburg o916/229 bzw. o2949/8214

31. März/01. April

Dr. JÄGER - Weitersfeld o2948/8255

09. April; 05./06. Mai;

Dr. LEHNINGER - Geras o2912/340

14./15. April;

Dr. DRAXLER - Pernegg o2913/236

21./22. April; 1. Mai;

Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201

28./29. April;

ÄRZTEDIENST

MÜLLER ABFUHR

Biotonne: Mittwoch, 11. April + Dienstag, 24. April;

Restmüll: Dienstag, 24. April + A.;

Papier: Dienstag, 24. April;

Gelbe Tonne/Sack: Freitag, 20. April;

Speisefett, Elektrische Kleingeräte, Alttextilien + Kartonagen:

jeden 1. Freitag im Monat von 15.00 - 16.00 im Bauhof !

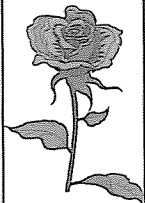
PROBLEMSTOFFE: Mittwoch, 4. April ! !

(Übernahme erfolgt nur in Haushaltsmengen !)

BAUMSCHNITT: Freitag, 13. + 27. April 14.00 - 16.00 !!!

KIPPE LANGAU - Sonnwendfeuerplatz !

Bitte keine Pforten oder Möbel, sondern nur Baumschnitt ablagern !



Frau Gisela CEPIN L 207/1

zum 85. Geburtstag !

Frau Maria VALENT L 260/B

zum 85. Geburtstag !

Frau Margarete GLASER L 213/1

zum 80. Geburtstag !

Frau Eleonore LENZ L 105

zum 65. Geburtstag !

Frau Waltraud ZMARITSCH L 250

zum 65. Geburtstag !

Herrn Friedrich PRAND L 331

zum 65. Geburtstag !

Frau Gisela PRIVOZNIK L 239/1

zum 65. Geburtstag !

Herrn Josef DUNDLER L 111/2

zum 65. Geburtstag !

Herrn Günter BILLING H 24

zum 55. Geburtstag !

Anna + Josef SAGL zur Feier Ihrer DIAMANTENEN HOCHZEIT !

wenngleich etwas verspätet, so doch nicht minder herzlich

Herrn Helmut BERGER L

zum 85. Geburtstag !

Frau Anna SCHÖLS L 41

zum 75. Geburtstag !

Frau Wilhelmine KEIML L 195/1

zum 75. Geburtstag !

Frau Liselotte HOFBAUER L 18

zum 65. Geburtstag !

Frau Anna KARGL L 70

zum 65. Geburtstag !

WILLIERT GRATULIERT

FLOH MARKT

Fast neues HERRENFAHRRAD - Marke BIANCHI ,21 Gänge - zu verkaufen !

Näheres unter 02912/572 bzw. 02948/8237 !

oooooooooooooooooooooooooooooooooooo

SUZUKI Gladius SFV 650

- Baujahr 05/2009, 4500 km, Leistung 53 KW - VB: € 4990,- zu verkaufen !

Näheres unter 0660/3143281 !

oooooooooooooooooooooooooooooooooooo

Verkaufe CPI Moped - Marke Supermoto SM/SK/A/SM A1,

schwarz, Baujahr 5/2008, KM-Stand: 3.200 - !

Preis auf Anfrage unter 0664/4773963 - Erich REISS !

Redaktionsschluss

für die nächste

WILLI Ausgabe :

Sa., 21. April 2012 !

oooooooooooooooooooooooooooo



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LAIENSPIEL LANGAU

Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion

DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung

Bankverbindungen:

RAIBA Waldviertel Mitte: BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001

IBAN:AT26 3299 0000 0460 1001 BIC:RWLNWATWWZWE

VOLKSBANK Langau: BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140

IBAN:AT32 4360 0000 0480 0140 BIC:WVOHAT21XXX

Die MUSIKKAPELLE LANGAU
lädt Sie herzlich ein, zum

Frühjahrskonzert

Samstag, 14. April 2012
Beginn: 19:30 Uhr
Freizeithalle Langau

Motto: Jugend vor den Vorhang

Aus dem Programm: Das große Tor von Kiew
Glenn Miller Medley
Kaiserwalzer

Moderation: Armin Thurnher

Karten sind in der Raiffeisenbank Langau sowie bei allen Musikern der Musikkapelle erhältlich.

Kartenpreise:

Vorverkauf 6 €
Abendkasse 8 €

Raiffeisenbank
Region **Waldviertel** Mitte



Konzert "Blaskapelle Pro Vas"

am Samstag 28.4.2012 um 20 Uhr im Gasthaus Lenz

BLASKAPELLE
**PRO
VAS**



Die "Blaskapelle Pro Vas" wurde Anfang des Jahres 2012 gegründet und beschäftigt sich mit "böhmisch-mährischer Blasmusik". "Pro Vas" bedeutet auf deutsch "für Euch".

Die 13 Musiker kommen aus ganz Niederösterreich, Wien und der Steiermark. Im Hauptberuf sind sie als Musiklehrer, freischaffende Musiker, Orchestermusiker, Musikstudenten usw. tätig. Nähere Infos unter www.provas.at

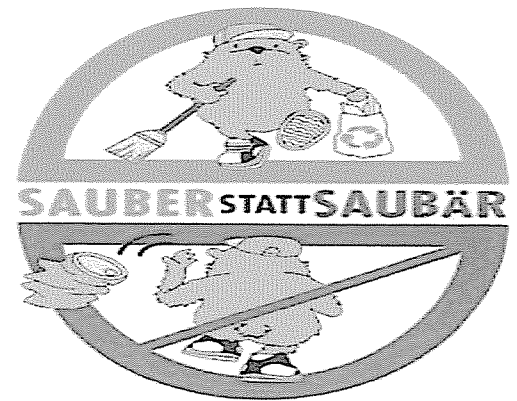


Flurreinigungsaktion

Wie bereits im letzten Willi angekündigt wird die Landjugend auch heuer wieder einen Beitrag zur Umwelt leisten. Aus diesem Grund findet

am **Samstag, den 21.4.2012**
ab **9 Uhr**

eine Flurreinigungsaktion statt. Treffpunkt ist beim **Seebuffet**. Natürlich sind auch **Nicht-Landjugendmitglieder** herzlich willkommen.
Sicherheitstipp der Red.: Wer **Warnwesten** zu Hause hat kann diese gerne mitnehmen – zur persönlichen Sicherheit ☺



REMMI DEMMI Abrechnung (Nachfeier)

Nach getaner Arbeit gehört auch richtig gefeiert. Aus diesem Grund findet

am **20.4.2012**
um **20 Uhr**
im **Feuerwehrhaus Langau**

die REMMI DEMMI Abrechnung (Nachfeier) statt. Für Speis und Trank ist natürlich reichlich gesorgt. Ihr braucht also nur mehr Hunger und gute Laune mitzubringen.

Maibaumaufstellen

Unseren Maibaum stellen wir auch heuer wieder
am **30. April**
um **ca. 19 Uhr**
am **Hauptplatz**

auf. Anschließend gibt's wieder ein Festl im Jugendheim (15 € all inklusive).

„**Kranzbinden**“: am **Donnerstag, den 26.4.** um **18 Uhr**
Treffpunkt: Jugendheim

Die Bienenzüchter der Ortsgruppe Geras laden herzlichst ein zur

Fahrt nach Znaim: Samstag, 19. Mai 2012

Abfahrt 8 Uhr vom Hauptplatz Langau

Ab 9 Uhr Besuch beim Imker Kaur in Znojmo-Primetice (Bienenstand, Imbiss, Schleuderraum, Verkaufsraum etc.)

13:30 Uhr Mittagessen im Restaurant „Diana“ in Znaim

15:30 Uhr Stadtführung durch Znaim (Rathaus, Keller etc.)

17:30 Uhr Zwischenrast a. dem „Heiligen Stein“ in Retzbach (Schöne Aussicht!)

18 Uhr Abschluss beim Heurigen „Winter“ in Retzbach

Fahrt- und Führungskosten 20 € (oder weniger nach Teilnehmerzahl/Kinder bis 14 Jahren zahlen die Hälfte)

Anmeldungen erbeten an: Ambros Silberbauer (02912 498)

oder Robert Schmutz (Tel. Fax.: 02912 442 oder 0650 900 99 65

oder E-Mail: robert.schmutz@aon.at)

Nützen Sie die Gelegenheit, einmal etwas über die Geschichte, Leben in Znaim, Sehenswürdigkeiten, Kultur und Wirtschaft dieser Nachbarstadt zu hören!

Für die Unterstützung danken wir folgenden Spendern herzlich:

Franz Panagl

Anna Keiml L 295

Fam. Brand und Zinner

Johann Markl

Fam. Erich Pfitzner

Berta und Christian Steindl L 180

Maria Winkler L 240

Paula Sobor/Mattersburg

für die Glückwünsche, Billets und Geschenke anlässlich

meines **90. Geburtstages**

meines **90. Geburtstages**

meines **75. geburtstages**

meines **65. Geburtstages**

meines **50. Geburtstages**

der Geburt unseres **ROBERT SAMUEL**

Theresa DUNDLER

Maria WINKLER

Anna SCHÖLS

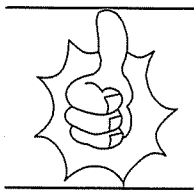
Eleonore LENZ

Heide HECHT

Familie SCHÖLS

Dr. Marcel PILSHOFER hat im vergangenen Jahr ein juristisches Fachbuch verfaßt, das im Manz-Verlag veröffentlicht worden ist und die erstmalige asföhliche Ausarbeitung der freien Anwaltshonorarvereinbarung zum Inhalt hat.

WILLI gratuliert
auf das Herzlichste !



Pilshofer

Grundlagen und Grenzen freier Honorarvereinbarungen im Anwaltsberuf

Die vorliegende wissenschaftliche Abhandlung untersucht umfassend das Instrument der Honorarvereinbarung von Rechtsanwälten und deren Mandanten außerhalb des bestehenden Systems der Leistungsverrechnung nach Tarif. Es veranschaulicht die Abgrenzung dieses Instituts zu anderen Formen der Honorargrundlage, wobei ein besonderer Fokus auf dem pactum de quota litis liegt.

Ausführlich dargestellt werden die verschiedenen Formen der Erfolgshonorarvereinbarung und deren Schranken.

Das Buch zeigt Möglichkeiten der freien Honorarvereinbarungen in der Anwaltspraxis und bietet Ideen zur Vorgangsweise.

Der Autor:

Mag. Dr. Marcel Pilshofer ist selbständiger Rechtsanwalt in Wien.

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH
TEL +43 1 531 61 100 FAX +43 1 531 61 455 bestellen@manz.at
Kohlmarkt 16 · 1014 Wien www.manz.at

MANZ

Lokalbahn Retz-Drosendorf NOVAG

DAMPFFRÜHLING
29. April 2012

DAMPF PUR auf der Lokalbahn Retz-Drosendorf vor dem Saisonauftakt des Ausflugszuges Reblaus Express!

Retz ab	09:20	14:40	Die beiden Dampfzugpaare werden mit der Dampflokomotive 93.1420 des Vereins Neue Landesbahn geführt
Hofern	09:48	15:08	
Niederfladnitz	09:55	15:15	
Pleißing-Waschbach	10:04	15:24	
Weitersfeld	10:13	15:33	
Anglerparadies Hessendorf	10:25	15:45	
Langau	10:55	16:15	
Geras-Kottaun	11:04	16:24	
Zissersdorf	11:12	16:32	
Drosendorf an	11:20	16:40	
Drosendorf ab	11:50	17:10	Reservierungen ab 8 Personen. Tel: +43 (664) 617 65 79 Die Fahrradmitnahme ist kostenlos.
Zissersdorf	12:00	17:20	
Geras-Kottaun	12:09	17:29	
Langau	12:35	17:55	
Anglerparadies Hessendorf	12:45	18:05	
Weitersfeld	13:00	18:20	
Pleißing-Waschbach	13:07	18:27	
Niederfladnitz	13:22	18:42	
Hofern	13:28	18:48	
Retz an	13:50	19:10	

Preise:
Regelpreise (Dieselzug) 2012
+ € 5 Dampfzuschlag für Erwachsene bzw.
+ € 3 Dampfzuschlag für Kinder (6-15J.)
Die NO-Card wird nicht anerkannt!

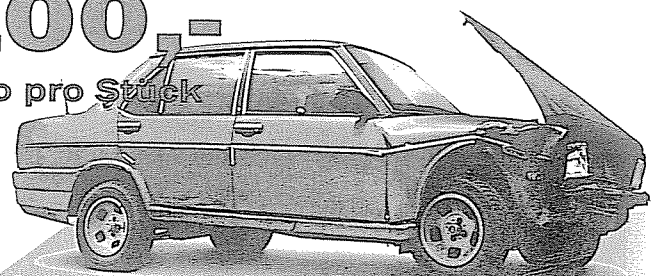
Info: Christian Hebert Brunner Tel: +43 (676) 350 57 30
Info und Reservierung: Alfred Folt Tel: +43 (664) 617 65 79
E-Mail: brunner@albtra.com
E-Mail: alfred.folt@gmail.com
www.reblaus-express.at
www.novog.at

Osteraktion bis 30. April 2012

STARK für die Umwelt

STARK
3754 Inzersdorf, Gortweg 1

Wir holen
Ihren Alten
PKW und Sie erhalten
100,-
Euro pro Stück



Hotline 02986-6655

Autowrack angeliefert
120,- Euro pro Tonne

Aktion gilt für komplette Fahrzeuge mit Motor/Getriebe inkl. 4 Reifen und Reservierad. Mindestgewicht 1.000 kg pro Fahrzeug. Bei geringerem Gewicht aliquote Abrechnung. Abholung binnen 10 Werktagen nach Anmeldung. Die Zufahrt muss für einen Kran-LKW möglich sein. Eigenanlieferung im Betrieb in 3754 Inzersdorf zu den Öffnungszeiten möglich. Nicht komplette Fahrzeuge werden nach Gewicht vergütet: € 50,- pro Tonne abgeholt, € 85,- pro Tonne angeliefert



Letzte News !

2:0 (0:0) Auftaktsieg in einem "vom Winde verwehten" Nachbarschaftsderby gegen Drosendorf
SVU LANGAU - Drosendorf: 2:0 (0:0)
Tore: Tomas VESELOVSKY....2
Reserve: 2:2 (2:1) Tore: Rudolf HASELBACHER...2

Gegenüber dem Herbstdurchgang personell etwas verändert, stehen doch drei Abgänge zwei Neuzugänge gegenüber - Tomas Veselovsky soll unseren nach Tschechien zurückgekehrten langjährigen Spielmacher und Topscorer Pavel Mclousek ersetzen, Manfred Kases spielt wiederum leihweise ein halbes Jahr in Japans, aus der Reservemannschaft wechselte Thomas Böhm nach Geras, während mit Michal Navratil, der Dritte der Navratil-Brüder das Tor unserer Reserve hüten wird - starteten unsere Mannen mit dem Derby gegen Drosendorf erfolgreich in die Frühjahrssaison, in der sie den schwachen Herbstdurchgang einigermaßen vergessen machen wollen.

MUTTERTAGSHEURIGER des SVU LANGAU

oooooooooooooooooooo

Sa. 12. Mai - 18.00
Sportplatz

8. Interregionaler TRIATHLON

Sa., 16. Juni 2012 - Bergwerksee

Kurztriathlon - Hobby-Triathlon "Waldviertel Man" -- Staffeltriathlon - Kindertriathlon !

News von unserer MARTINA - ehemals LINSBAUER -, die im "fernen" Kirchberg an der Pielach die "Waldviertler, sprich LANGAUER Fahnen hochhält !

Auf eines baldiges -
privates wie berufliches -
Wiedersehen in Langau !
Dein WILLI !

22 Jahre Gastronomie und 2 Kinder später, beschlossen mein Mann und ich nach Kirchberg zu ziehen und noch einmal neu anzufangen. 2011 habe ich die Ausbildung zur Kräuterpädagogin abgeschlossen und es mir zur Aufgabe gemacht, Kindern und interessierten aller Altersgruppen das Wissen um den Schatz unserer Wildpflanzen weiterzugeben.

Vieles erscheint uns als Unnützlich und wir treten es achtlos mit den Füßen. Sehen wir genauer hin, entdecken wir die Schönheit und den Nutzen, der unscheinbaren Geschenke der Natur. Öffnen wir unsere Augen, unsere Herzen und seien wir bereit, mehr zu sehen als das Offensichtliche. Entschleunigen wir unser Treiben und nehmen wir uns Zeit für das Wesentliche!

Martina Fischl
zertifizierte Kräuterpädagogin
t: 0664 1262 973
Melker Straße 49, 3204 Kirchberg/Pielach
martinafischl@fischls.at; www.fischls.at



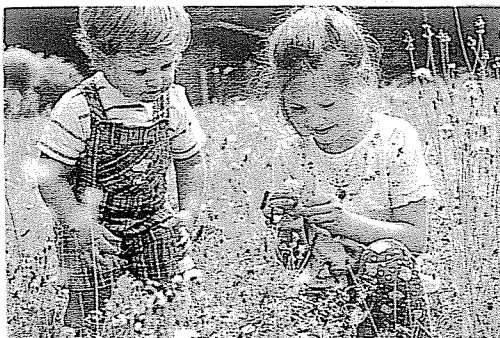
MARTINA FISCHL



1966 wurde ich im Waldviertel geboren und wuchs dort auf dem elterlichen Bauernhof sehr naturverbunden auf.

Schon meine Eltern und Großeltern vermittelten mir wertvolles Wissen über die Kräfte der Natur. Meine Mutter etwa arbeitete bereits mit den Mondphasen, als noch nicht sehr viel darüber gesprochen wurde.

Ich besuchte die HLF-Krems und verbrachte die Ferien meist auf Saison. Nach der Matura verbrachte ich 2 Jahre im Ausland um 1989 nach Österreich zurückzukehren und in der Wiener Spitzengastronomie meinen Platz zu suchen. Meine Beschäftigung mit Botanik bzw. der Natur beschränkte sich auf Bücher und Zimmerpflanzen.



FIT IN DEN FRÜHLING

Eine Frühjahrskur mit Wildkräutern

13. April 2012, 14.00-17.00 Uhr
Fischls, Melker Str. 49, Kirchberg/Pielach
9 Euro/Person. Maximal 12 Teilnehmer

KRÄUTERWANDERUNG

Essbare Wildkräuter erkennen und Interessantes darüber erfahren

28. April 2012, 14.00-17.00 Uhr
15. September 2012, 14.00-17.00 Uhr
Fischls, Melker Str. 49, Kirchberg/Pielach
9 Euro/Person. Max. 12 Teilnehmer

ELFEN UND KOBOLDE

Märchenhaftes von Wildkräutern Auf den Spuren der Elfen und Kobolde

06. August 2012, 14.00-17.00 Uhr
Fischls, Melker Str. 49, Kirchberg/Pielach
7 Euro/Person. Max. 10 Kinder ab 6 Jahren

SPEZIALKURSE auf Anfrage

Seifensieden, Herstellung von Cremes, Salben und Tinkturen.

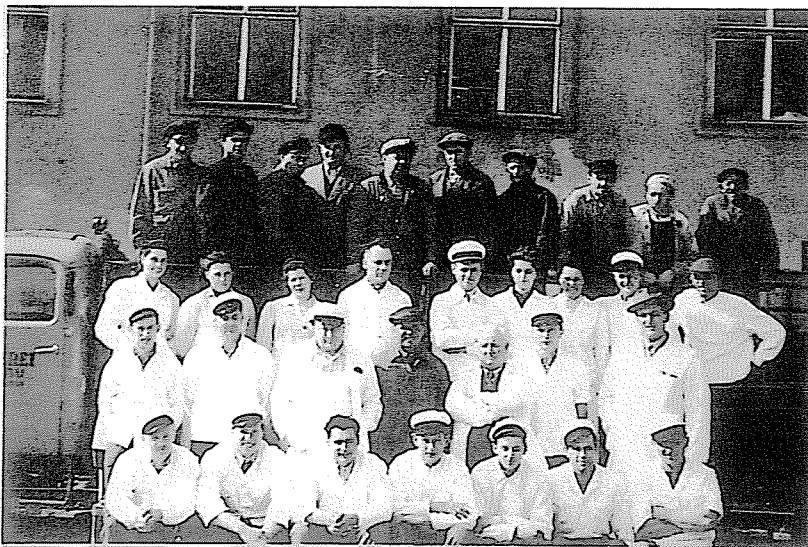
Anmeldeschluss: 3 Tage vor Kursbeginn

Weitere Termine, Kurse für Gruppen und Schulklassen, Einzelführungen auf Anfrage. Informationen und aktuelle Angebote unter www.fischls.at



Es war einmal ... Belegschaft der Molkerei Langau aus dem Jahr 1956 (Auflösung)

Sie haben sicher alle abgebildeten Personen erkannt. Diesmal die Auflösung aus kompetentem Munde (Franz Haller)



1. Reihe (unten): jeweils von links nach rechts

Albert Lörinzi, Norbert Engelberger, Hans Prekl, Erwin Wohl, Alois Ringl, Fritz Schneider, Georg Schlemmer

2. Reihe

Josef Schuh, Robert Schaffer, Hans Weigmann, Rudolf Wokom, Oskar Balzer, Erwin Swoboda, Dipl. Ing. Alfred Holzapfel

3. Reihe

Edith Harrer, Maria Schuh, Elisabeth Zöchmann, Franz Wurz, Johann Kerschbaum, Gertrud Weidinger, Emma Maier, Adolf Prem, Alois Müller

4. Reihe

Johann Markl, Johann Reiß, Erwin Neuwirth, Franz Schmalzbauer, Karl Dundler, Rupert Kornell, Karl Kollmann, Johann Bartl, Alois Dintl

Es war einmal ...

Musikkapelle, Freiwillige Feuerwehr und Gemeinde vor dem heutigen Gemeindeamt und Arzt- & Jugendhaus (Auflösung im nächsten WILLI)



Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist Reinhard Mayerhofer 0664 73533280 Ihr Willi-Ansprechpartner.



Dominik Kurzreiter, Lisa Neunteufl, Philip Rinder-Silberbauer, Christoph Willinger, Magdalena Knihar, Anna Messmann, Karin Gutmann und Sandra Zehetbauer (von links) verabschiedeten sich von Nativ-speaker Stephen, ihrem Englischtrainer. FOTO: HAUPTSCHULE DROSENDORF

Englisch ganz intensiv

SPRACHWOCHE / Drosendorfer Hauptschüler vertieften Kenntnisse vor allem durch Anwendung.

DROSENDORF / Für die Hauptschule Drosendorf mit dem erweiterten Fremdsprachenangebot – dort wird Englisch, Tschechisch und Französisch unterrichtet – ist die „Englisch intensiv“-Sprachwoche eine zusätzliche Bereicherung. Bereits zum elften Mal wurde für die Schüler eine solche von Englischlehrerin Diethilde Bauer in der Schule organisiert.

Ziele der Englisch-Sprachwoche sind Sprachbarrieren abzubauen, mehr Sicherheit beim Sprechen und beim Anwenden der Sprache zu bekommen, die Erweiterung des aktiven Wortschatzes und das Vertiefen des passiven Sprachgrundstocks.

Eine ganze Woche lang hatten die Schüler die Möglichkeit, sechs Stunden täglich einem „Native Speaker“ nicht nur zuzuhören, sondern vor allem mit ihm zu sprechen, um so ihre bereits erworbenen Sprachkenntnisse zu verbessern. Stephen aus Chicago (USA) begeisterte fünf Tage lang die Schüler der dritten und vierten Klasse. Während dieser Woche wurden ein Quiz durchgeführt, Sketches einstudiert und vor allem viel auf Englisch gesprochen und diskutiert. Lieder, Rätsel und Spiele lockerten den Unterricht auf. Zum Abschluss präsentierten die Teilnehmer die eingeübten Sketches sowie einen Film über das Ergebnis der Arbeit dieser Woche den übrigen Schülern sowie vielen interessierten Eltern.

Als Belohnung für das Bemühen bekamen die Schüler viel Applaus von den Zuschauern. Von ihrem Englischtrainer erhielten sie ein Zertifikat ausgehändigt. Aber nicht nur dieses, sondern vor allem eine erhöhte Bereitschaft zur Kommunikation in der Fremdsprache nehmen sie als Ergebnis dieser Woche mit.



Eine tolle Schiwoche in Altenmarkt im Pongau genossen Karin Gutmann, Fabia Pfeiffer, Anna Kreilberger, Marcel Rauscher, Janine Pointner, Philip Rinder-Silberbauer, Benedikt Prand-Stritzko, Gregor Reiss, Madeleine Linsbauer, Daniel Messmann, Patrick Knoll, Lukas Resel und Wolfgang Högenauer (von links).

WINTERSPORTWOCHE / Das Schifahren lernen oder die Fahrkünste verbessern sind nicht allein maßgebend bei einem Schikurs.

DROSENDORF / In Altenmarkt im Pongau, im „Besenhaus“, erleben die Schüler der zweiten, dritten und vierten Klasse der Hauptschule Drosendorf ihre diesjährige Wintersportwoche.

Die Lehrerinnen Erika Riedl und Gertraud Brandtner sowie Otmar Strondl als Schikursleiter unterrichteten die Kinder und begleiteten sie durch die unterschiedlichen Schigebiete wie Radstadt-Altenmarkt, Zauchensee, Filzmoos, Flachau und Flachauwinkl. Hier fand auf der

Zeitmessstrecke der Höhepunkt, das schulinterne Schirennen, statt. Dabei belegte bei den Knaben Wolfgang Högenauer den ersten Platz vor Benedikt Prand-Stritzko und Marcel Rauscher. Die Reihung der Mädchen führte Janine Pointner vor Fabia Pfeiffer und Magdalena Knihar an.

Die Pädagogen betreuten die Schüler auch am Abend bei der gelebten Klassengemeinschaft. Die Ziele einer solchen Sportwoche sind nämlich nicht nur das Erlernen des Schifahrens bzw.

das Verbessern des Könnens, sondern auch das Gemeinschaftserlebnis bei der Freizeitgestaltung. Zu diesen abendlichen Höhepunkten zählten unter anderem der Besuch der Therme „Amadé“ mit der Loopingrutsche und ein besonders gut gelungener Heimabend, bei dem die Schüler großen Spaß hatten – mit ein Grund, warum diese Schulveranstaltung von den Eltern und Schülern der HS Drosendorf immer sehr gerne und gut angenommen wird.



Die Sieger des schulinternen Schirennens der Hauptschule Drosendorf: Marcel Rauscher, Benedikt Prand-Stritzko, Wolfgang Högenauer, Janine Pointner, Fabia Pfeiffer und Magdalena Knihar (von links).

FRAGE DER WOCHE

Pfarrgemeinde: Warum sind Sie Kandidat?



Heribert Reiß, Pensionist, Langau:

Mein Name wurde Pfarrer Andreas Brandtner zugetragen, der mich daraufhin gebeten hat, zu kandidieren. Die Zeit, die ich habe, möchte ich gerne damit verbringen, einen Beitrag zur Gesellschaft zu erbringen.

Malermeister



Werner Frittum

Malerei • Anstrich • Tapeten • Fassaden

Teppichböden, Bodenbeläge, Fachbetrieb für
sämtl. Ausführungen

1160 Wien, Stöberplatz 1/1, Tel. 01/486 15 29

Horn, Raabsstr. 83, Mobil: 0676/307 53 72

Partyservice

*Einziges Fleisch &
Wurstwaren*



Komm' ins

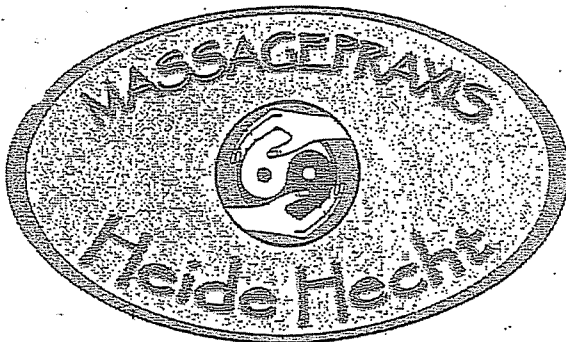
Fleischfachgeschäft

*Das eigene Sortiment
aus:*
Kanarienvogel

Fleischer Imbiss
Buffet

KÖPPL & Söhne GesmbH
Langau (02912/427)
Retz (02942/2496)
Drosendorf (02915/8803)

Wurst und
Käseplatten auf
Bestellung



Klassische Massage
Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage
Thai-Massage
Akupunktmassage nach Penzel
Cranio-Sacrale-Impulsregulation

Winterzeile 350, 2091 Langau
Anmeldung unter: 02912/63 85

Schönowsky bleibt Obfrau

BILANZ / Heimatforscher des Bezirkes Horn bestätigen bei der Jahreshauptversammlung bisherigen Vorstand.

LANGAU / Die Heimatforscher mit Obfrau Sigrun Schönowsky trafen einander bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Lenz in Langau und wählten dabei auch den Vorstand.

Obfrau Schönowsky berichtete von den Treffen im Vorjahr, bei denen über Färben mit Naturmaterialien, Hochzeitsgepflogenheit des gemeinen Volkes im vorigen Jahrhundert und Vielem mehr berichtet wurde. Das Jahr 2011 stand mit einer Wanderausstellung ganz besonders im Zeichen des 10-Jahres-Jubiläums des Vereins. Diese wird 2012

letztmalig beim „Schnidahnhheurigen“ im Freizeitmuseum Langau zu sehen sein.

An weiteren Aktivitäten für das heurige Jahr 2012 sind eine Führung im Wiener Stephansdom, eine Wanderung zur Reith-Mühle bei Fuglau und ein Referat über die Steine unserer Heimat geplant.

Bei der abschließenden Wahl gab es keine Änderungen im Vorstand: Obfrau bleibt Sigrun Schönowsky, ihr Stellvertreter Josef Schmid, Kassier ist weiterhin Johann Magerl, Schriftführer Richard Sonnleitner.



Josef Schmid (links), Sigrun Schönowsky und Johann Magerl gehören weiterhin dem Vorstand der Heimatforscher an. FOTO: ROBERT SCHMUTZ

EHRUNGEN

Eine Reihe treuer Mitglieder der Seniorenbund-Ortsgruppe Langau bei der Jahreshauptversammlung vor den Vorhang gebeten:

■ **Urkunde und Auszeichnung für 15 Jahre Mitgliedschaft:** Roswitha und Franz Dietrich, Maria Nowak, Franz Schindelböck, Erna und Theodor Bayer, Elfriede und Ambros Silberbauer

■ **Urkunde und Auszeichnung für 20 Jahre Mitgliedschaft:** Elfriede Reiß, Anna Schöls

■ **Seniorenbund-Ehrenzeichen in Silber:** Herbert Freundorfer

■ **Seniorenbund-Ehrenzeichen in Gold:** Johann Resel

Dichtes Programm wartet

EHRUNGEN / Bei der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Langau wurden zahlreiche Mitglieder für ihre Treue bedankt.

VON ROBERT SCHMUTZ

LANGAU / Der Seniorenbund Langau verband die Jahreshauptversammlung mit einem bunten Nachmittag und einer Auszeichnung für langjährige Mitglieder.

Obmann Herbert Freundorfer, Teilbezirksobmann Siegfried Waldherr und Bezirksobmann Leo Nowak gaben neben Berichten über das vergangene Jahr auch Termine für das laufende Jahr bekannt. Freundorfer berichtete von der alljährlichen

Adventfeier, der Teilnahme am Seniorenball in St. Pölten, von den regelmäßigen Seniorennachmittagen, der Landeswallfahrt nach Maria Dreieichen, Ausflüge zur EVN, zur Landesausstellung und ins Stift Geras.

Für 2012 stehen wieder eine Fahrt mit dem Reblaus-Express, die Teilnahme an der Landeswallfahrt in Herzogenburg, am Bezirksseniorenfest, am Bezirksschnapsen in Burgschleinitz und am Landeswandertag in Mank auf dem Programm. Erstmals

will der Seniorenbund am Sonntag, 18. 11., im Gasthaus Lenz einen Kathreinstanz veranstalten. Auch Ausflüge ins Haubiversum und in die Wieselburger Brauerei sind geplant.

Für langjährige Mitgliedschaft bzw. Verdienste um den Seniorenbund konnten etliche Mitglieder Auszeichnungen entgegennehmen (siehe Infobox). Bezirksobmann Nowak: „Danke, dass ihr so viele Jahre dem Seniorenbund treu geblieben seid und euch eingesetzt habt.“




Vizebürgermeisterin Margit Reiß-Wurst (3.v.l.), Seniorenbund-Teilbezirksobmann Siegfried Waldherr (5.v.l.) und Bezirksobmann Leo Nowak (5.v.r.) gratulierten den Mitgliedern des Seniorenbundes Langau – Erna Bayer, Elfriede Reiss, Roswitha Dietrich, Anna Schöls, Franz Dietrich, Johann Resel, Herbert Freundorfer und Franz Schindelböck (von links) – zu den ihnen verliehenen Auszeichnungen. FOTO: ROBERT SCHMUTZ

Ihr Experte für Versicherung,
Vorsorge und Vermögen.

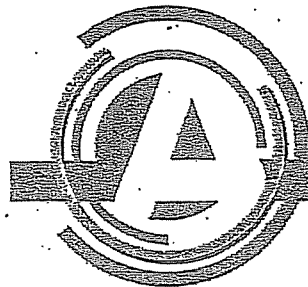
Oberinsp. Andreas Pribitzer

Mobilitel: 0699/18-79-26-63; 3580 Horn, Bahnstraße 5
Tel: (02932) 25-78-82663, Fax: (02932) 25-78-72663

Wenn's draufankommt, hoffentlich Allianz.

Allianz  | Sicher seit 1860.

Allianz 



MOBILHEIMBAU
TISCHLEREI-MEISTERBETRIEB

ALLRAM

2091 LANGAU 303 Tel.: 02912/6311

E-Mail: allram-tischlerei@utanet.at

Internet: www.allram.co.at

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 06.30 - 17.00 Uhr
BEI UNS BEKOMMEN SIE ALLES AUS EINER HAND!

Komplette Inneneinrichtungen

Küchen * Möbel (modern, rustikal, massiv) * Fenster, Türen * Wintergärten
Vorhänge, Möbelstoffe * Matratzen * Bodenbeläge, Parkett, Teppich, Laminat
div. Plattenzuschnitte, Latten, Staffei-, Bauholz etc. * Verlegearbeiten, Nähen, Tapezieren



DEKO-SERVICE

Marlene Gerstl

Elne Festlichkeit steht in's Haus ?

Dann sind Sie bei mir
genau richtig !

Egal zu welchem Anlass

- Hochzeiten
- Geburtstage
- Kirchenfeiern
- Familienfeste
- und vieles mehr

Ich übernehme die **DEKORATION**
Ihrer Veranstaltung, damit diese für Sie
zum Erfolg wird !

marlene.gerstl@gmail.com

Marlene Gerstl
2091 Langau 163.
Tel.: 06645716311



Hausgemachtes von

Martha Resel

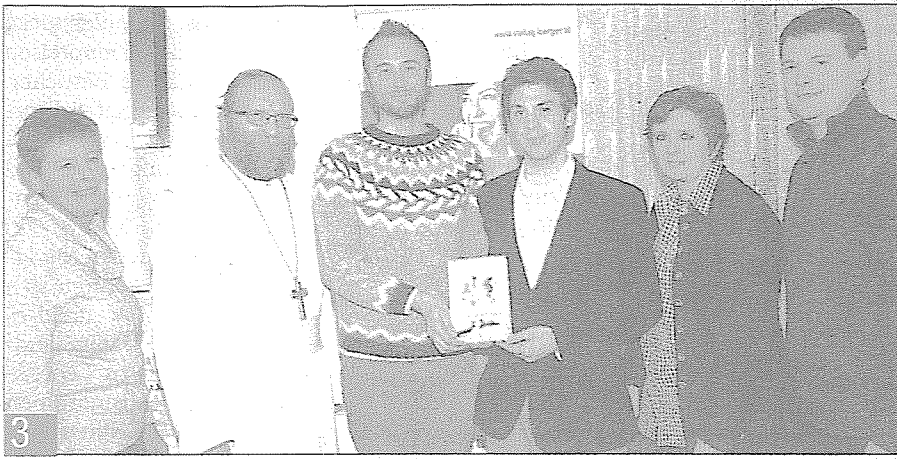
Hier können Sie Naturprodukte vom
Apfelessig über Bandnudeln,
verschiedensten Marmeladen
und Säften bis hin zum Likör
erhalten!

Eine tolle Geschenksidee:

Ein handgeflochtener Korb
mit Naturprodukten Ihrer Wahl!

Martha Resel
2091 Langau 199

Festnetz: (02912) 424
Handy: (0664) 8685652



Vizebürgermeisterin Margit Reiss-Wurst, Abt Michael Prohazka (von links), Bürgermeister Franz Linsbauer, Volksschul-Direktorin Beatrix Hengstberger und Markus Grüner (von rechts) waren einige der eifrigen Zuhörer bei der Lesung von Mario Lackner im Sitzungssaal der Gemeinde Langau.

FOTO: ROBERT SCHMUTZ

Neo-Langauer ist wieder daheim

3 Nach einer erfolgreichen Lesung im Spätherbst des Vorjahres im Freizeitmuseum Langau, nach der Vorstellung seines ersten Trilogiebandes „Asta im Winterwald“, nach vielen Lesungen in Wien, Linz, Steyr und Enns, in Kroatien, Bosnien und Bayern, nach der Präsentation des Erstlingswerkes in Radio NÖ kehrte der Neo-Langauer Mario Lackner wieder nach Langau zurück. Dort gab es Gelegenheit für „Zweitgenießer“ und „Nachzügler“ über Märchen- und Feenwesen der russischen Winterwelt vermischt mit mitteleuropäischen Märchenfiguren Fantastisches zu hören, wunderbare Bilder zu sehen, Neugierde geweckt zu bekommen. Unter den Gästen unter

anderem der Geraser Abt Michael Prohazka, Volksschuldirektorin Beatrix Hengstberger, Bürgermeis-

ter Franz Linsbauer, Vizebürgermeisterin Margit Reiss-Wurst und Gemeinderat Herbert Freundorfer.



LANGAU. Theresia Dundler feierte vor wenigen Tagen ihren 90. Geburtstag. Seitens der Gemeinde gratulierten dazu die Gemeinderäte Karl Rabatsch und Marco Riedl sowie Bürgermeister Ing. Franz Linsbauer (von links).

FOTO: MARKTGEMEINDE LANGAU

Mehr Misch- statt Nadelwald

ERFAHRUNGSUSTAUSCH / Wiens Forstdirektor besuchte Langauer Gemeindewald, der auch wichtige Erholungsfunktion hat.

VON ROBERT SCHMUTZ

LANGAU / Zum fachlichen Erfahrungsaustausch bezüglich Wald stattete der Forstdirektor der Gemeinde Wien, DI Andreas Januskovecz, Vertretern der Gemeinde Langau einen Besuch ab.

Die Gemeinde bewirtschaftet insgesamt 80 ha Wald, inklusive der 20 ha auf der „Kippe“. In den letzten 15 Jahren wurden daraus etwa 11.000 Festmeter Nutz- und Brennholz geschlagen. Hauptaugenmerk wird in Zusammenarbeit mit Förster DI Gerhard Mader und Waldmeister Franz Hal-

ler auf Durchforstung und Feinerschließung der Bestände durch Rückegassen gelegt und so für die Mobilisierung vorhandener Altholzreserven gesorgt.

Weitere Punkte sieht Mader in der Aufforstung der Kulturen: „Die Etablierung standorttauglicher und nachhaltig wirtschaftlicher Kulturen liegt in stabilen Mischwäldern.“ Da wurden neben etablierten Nadelbäumen einerseits Bergahorn, Linde und Wildkirsche, andererseits an nassen Standorten Schwarzerle und Esche gepflanzt. Da der Gedanke der Erholungsfunktion des Wal-

des groß geschrieben wird, wurden in den letzten Jahren auch hunderte Obst und Früchte tragende Laubhölzer aufgeforstet.

Identifikation der Bürger mit ihrem Gemeindewald wichtig

Bürgermeister Ing. Franz Linsbauer freut sich über den Besuch des Direktors des zweitgrößten Waldbesitzers – die Gemeinde Wien ist nach dem Bund mit Besitzungen in Wien, Niederösterreich und der Steiermark der größte Waldbesitzer Österreichs: „Wir können uns vom Wiener Forstdirektor viele Ideen holen.“ Auch DI Januskovecz ist überzeugt: „Der Gedankenaustausch zwischen Wien und Langau, zwischen dem zweitgrößten Waldbesitzer Österreichs und einem kleinen, ist einer auf fachlicher Ebene, der auch das Thema der Vorsorge für künftige Generationen beinhaltet.“

Da sind das Anliegen sogenannter Rückegassen für Erntemaschinen, die Hilfe vieler Privatpersonen und Anrainer beim Durchforsten, die Identifizierung der Gemeindebürger mit „ihrem“ Gemeindewald einige wichtige Punkte. Linsbauer sieht es auch als Aufgabe, das Bewusstsein, die Bindung zu festigen, sodass die Langauer überzeugt sind: „Es ist unser Wald!“

Kammerrat Ing. Erich Prand-Stritzko, der Langauer Waldmeister Franz Haller, Bezirksförster DI Gerhard Mader, der Wiener Forstdirektor DI Andreas Januskovecz und Bürgermeister Ing. Franz Linsbauer (von links) besichtigten beim Treffen zum Erfahrungsaustausch über die Waldbewirtschaftung auch etliche Gebiete im Gemeindewald Langaus.

FOTO: ROBERT SCHMUTZ



Dr. Rasal Antram

ADLERAUG UND LUCHSENOHR

DIE ECKE ZUM GRÜBELN, TÜFELN & DENKEN

- 1) Giuseppe Arcimboldo (der hat übrigens auch Rudolf II als „Vertumnus“ gemalt, so eine Art Ganzjahresobstschüssel); Zusatzfrage: „erstes Grün“
- 2) blau; Zusatzfrage: den Brotberuf (Priester)
- 3) Einen Hirtenhund, der müde bellt (der Kuckuck kommt erst im Sommer!); Zusatzfrage: „Il Prete Rosso“ (der rote Priester) – wegen seiner Haarfarbe in Kombination mit seinem Brotberuf

LÖSUNG DES VORMONATS

HEUTE: OSTERN KREUZ UND QUER

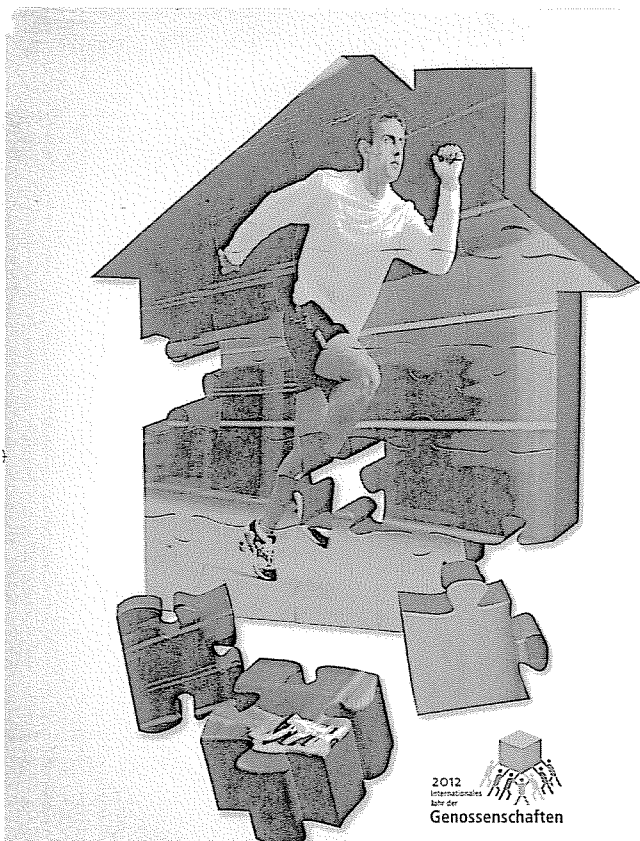
Im folgenden Rätsel sind 20 Begriffe rund um Ostern versteckt (von oben nach unten, von unten nach oben, von links nach rechts und umgekehrt und in beide Diagonalrichtungen).

Leichte Variante: Wörter von unten suchen

Schwere Variante: Wörter abdecken und dann suchen.

V C A T B O S T E R M O N T A G V N B Q P J Y N B
D D T U T S C A O M T B O K A R W O C H E Y D O N
N M U S M Y I N L C E C M U J Q P B X D F Q Y E G
C A F D M Y X F E J Q N E B R E A F R E I E H G R
S E A N E K N I H C S R E T S O P Z R M A C N L X
X K Z L W Y T U O S T E R S O N N T A G Z U I M N
G O R Z U Y O S T E R E I E R J B R K T H A W R W
A P B I O D B X U R W W Z S I M D V E E Z N X R E
T T N N S P G V C A B Y R Q G Z X A T Z G O S Z G
N P N L T G K O Z T A E T K P E K S L N X Q U Q A
N E C R E R G H Y S S Z L K Z M R P T B V O M H I
O Y H I T R B A Z P C M X Y L L E B P C S H E M O U
S P I I N V T K B H X U W A F E T N Y U F Z A S I
M E P Z A J S A R E T W P U G C B W H S U T L T I
L D C J C S R R V N S D A C R F I D M G V I R E X
A A B S H Z E F N B T A O S T E R P I N Z E E R Q
P L T L T X N R H J O G Q Q W K O E I X X J T H C
F O E N P Q N E E V H E S L K T H J O P A O S A U
J K M F I Y O I J K Z P O S T E R K E R Z E O S Y
B O S K L Y D T L G V S M N M X R Z K V M N P E B
K H B R Q F N A O S T E R G L O C K E N S F B I N
X C X W V V E G D K D Z R A R T D C T H T J D D O
C S L B M O U Q D D H D F T A E L B E G Q D H U I
Y F C H U V R O H W Z X H V Y A N E T S A F I C U
L I B S I H G J P E W L B M D V W Z Y F G O K L F

- AUFERSTEHUNG
- GRUENDONNERSTAG
- OSTEREIER
- OSTERKERZE
- OSTERNACHT
- OSTERSONNTAG
- RATSCHEN
- EIERFAERBEN
- KARFREITAG
- OSTERGLOCKEN
- OSTERLAMM
- OSTERPINZE
- PALMKAETZCHEN
- SCHOKOLADE
- FASTEN
- KARWOCHE
- OSTERHASE
- OSTERMONTAG
- OSTERSCHINKEN
- PALMSONNTAG



VOLKSBANK
BAUSPAREN

Jetzt loslegen, mit dem STARTvertrag!

4 % p.a.*

Sie möchten mit Volksbank Bausparen durchstarten, haben aber schon einen prämiengünstigten Bausparvertrag? Kein Problem, holen Sie sich jetzt mit einem STARTvertrag sofort hohe 4 % p.a.* Zinsen und alle Vorteile von Volksbank Bausparen. **Auf die Plätze fertig, START!**

2012
Internationales
Jahr der
Genossenschaften

*) Gültig für Einzahlungen bis maximal EUR 7.200,-; Effektivverzinsung 4 % (vor KES). Stand Dezember 2011 bis auf Weiteres.

„Familientreffen“ vor der Technik-Uni Wien

EU-PROJEKT / Drosendorfer Hauptschüler nahmen auch heuer wieder an der „Schüleruni“ teil.

DROSENDORF / Zum dritten Mal machte heuer die Hauptschule Drosendorf beim EU-Projekt „Schools at university“ zum Thema Klima und Energie mit.

Da es gut zum Schwerpunkt Energie passt und nach guter Erfahrung aus den Vorjahren mit den unteren Klassen bei der „Schüleruni“, wurde heuer für die Schüler der dritten und vierten Klasse eine Fahrt zur Technischen Universität in Wien organisiert. Nach der Begrüßung und der Startvorlesung „Energie geht uns alle an“ arbeiteten die Schüler in Workshops.

Die Drosendorfer waren heuer zum Thema „Mobilität heute und morgen – Liegt die Zukunft in der Autofreiheit?“ gemeldet. Für die jungen „Technikstudenten“ war es ein Erlebnis, einen Unterrichtstag an der TU zu verbringen. Zu Mittag gab es in einem Hörsaal zur Zusammenschau eine gemeinsame Abschlussveranstaltung für alle Teilnehmer.

Nach der Veranstaltung gab es einen weiteren Höhepunkt: Im Resselpark vor der Universität erfolgte ein Treffen mit ehemaligen

Schülern der Hauptschule Drosendorf, DI Dr. Reinhard Willinger und Technikstudent Lukas Prand-Stritzko. Sie brachten in Form von Krapfen einen Gruß der Pressechefin für den Bereich Forschung, Bettina Neunteufel, ebenfalls eine Langauerin, die zu diesem Treffen leider nicht kommen konnte.

„Auch Hauptschülern stehen alle Wege nach oben offen!“

Dr. Willinger, der als Universitätsprofessor tätig ist, begrüßte auch die beiden Begleitlehrer – und seine damaligen Hauptschullehrer Erika Riedl und Erich Max Meier. Ein besonderer Gruß galt natürlich seinem Neffen Christoph Willinger. Auch Lukas Prand-Stritzko begrüßte seinen Bruder Benedikt, der plant, ebenso an der Technischen Universität zu studieren.

Im lockeren Gespräch wies der Uni-Professor darauf hin, dass eine fundierte Grundausbildung an der Hauptschule sehr wichtig ist und ermunterte die Schüler zum Lernen, „denn auch Hauptschülern steht der Weg nach ganz oben offen“.

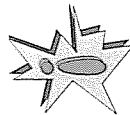


Adolf Prem stockte in der Fleischhauerei Köppl (links: Reinhard Köppl) sein Einkaufsbudget um 30 Euro auf. Mit ihm freuten sich auch Mitarbeiterin Lydia Neuhold und ÖVP-Parteiboss Erich Prand-Stritzko (v.r.).



Der Drosendorfer Hauptschullehrer Erich Max Meier und seine Schüler wurden vor der Technischen Universität Wien von DI Dr. Reinhard Willinger (mit Neffen Christoph Willinger) und Technikstudent Lukas Prand-Stritzko (mit Bruder Benedikt Prand-Stritzko und Gregor Reiss, von links) willkommen geheißen. FOTO: HAUPTSCHULE DROSENDORF

Die „unsichtbare Flöte“ erklang aus Nebenraum



EINSTAND GELUNGEN / „Geras klingt“ schaffte Kontakt mit furiosem Konzert „Une flute invisible“.

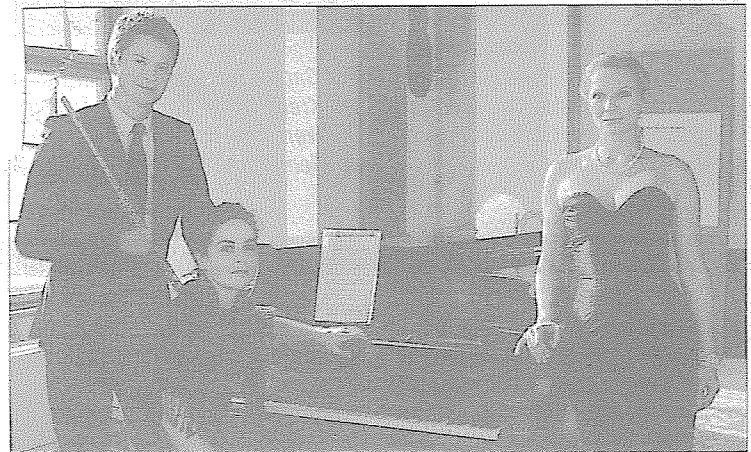
VON ROBERT SCHMUTZ

GERAS / Das erste Konzert des neuen Vereines „Geras klingt“ war sowohl künstlerisch als auch besuchermäßig ein voller Erfolg. Rundum zufriedene Gesichter bei Veranstalter und Zuhörern waren nach knapp zwei Stunden Kammermusik zu registrieren.

Dr. Ingomar Hofbauer ging in der Einführung auf Leben und Lebensgeschichten der Komponisten ein. Da hatte er insbesondere die Franzosen im Brennpunkt. Mozart, Haydn oder Brahms setzte er als bekannt voraus. Interessant, was man von Camille Saint-Saens, Paul Taffanel oder der Komponistin Cecile

Chaminade, der ersten Frau, die die Aufnahme in die Französische Ehrenlegion geschafft hatte, hören konnte.

Das Konzert selbst mit der stimmungsgewaltigen Sopranistin Sarah Tuleweit blieb der Ankündigung nichts schuldig. Stimmungsgewaltig beispielsweise in der Arie des Gabriel aus „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn oder in der „Arie an den Mond“ von Antonin Dvorak – aber auch einschmeichelnd und sehnsuchtsvoll im harmonischen Zusammenspiel von Karl-Heinz Schützs Querflöte und Andrea Linsbauers Klavier in „Une flute invisible“. Dieses Stück der unsichtbaren Flöte gab dem Konzert den Namen. Sie



Karl-Heinz Schütz, Andrea Linsbauer und Sarah Tuleweit (von links) eröffneten im Sommerrefektorium des Stiftes Geras den Konzertreigen 2012 des Vereines „Geras klingt“.

FOTO: ROBERT SCHMUTZ

war tatsächlich unsichtbar, bezauberte durch Töne aus einem Nebenraum...

Der instrumentale Höhepunkt waren die Variationen von Paul Taffanel. Wie schon im Titel angekündigt – „Variations brillantes über Françoise de Rimini“ – brachten Schütz und Linsbauer

mit Flöte und Klavier ein furioses Zusammenspiel zustande.

In Summe war das Einstiegs-konzert des neuen Vereines ein Startschuss, der viel verspricht. Obfrau Gerlinde Hofbauer war begeistert: „Wir verneigen uns tief für dieses wunder-, wunderschöne Konzert!“

www . HarrerGmbH . at

LANGAU - WEITERSFELD

02912 - 7077 0664 - 24 25 325 02948 - 8237

Da wir eine große Stückzahl vorbestellt haben, bieten wir ihnen für die kommende Frühjahrs-Saison äußerst günstige

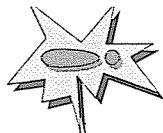
Rasenmäher – Rasentraktore – Gartenartikel
und auch

Leihgeräte: Vertikutierer, Kehrmaschinen


www . HarrerGmbH . at

LANGAU - WEITERSFELD

02912 - 7077 0664 - 24 25 325 02948 - 8237



S i c h e r g a n z n a h

Die  **Niederösterreichische**
V e r s i c h e r u n g

Gerhard HAUER

Prager Straße 11

3580 Horn

Tel.: 02982/27 80

Christoph REISS

2091 Langau 192

Tel.: 02912/6253

oder 0664/43 33 255

FACHBETRIEB FÜR

- HEIZTECHNIK -
- SOLARANLAGEN -
- WÄRMEPUMPEN -
- SANITÄRANLAGEN -



- Beratung
- Planung
- Ausführung
- umweltbewußt
- energiesparend
- wirtschaftlich

Partnerschaft seit 25 Jahren

Raiffeisenbank
Region Waldviertel



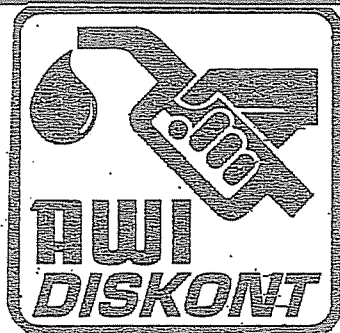
Meine Bank in Langau

Alles über **Förderungen**
und **Finanzierungen**.
Jetzt bei Ihrem Raiffeisenberater.

Besser wohnen. Besser sofort.

Wenn's ums Wohnen und Sanieren
geht, ist nur eine Bank meine Bank.

noe.raiffeisen.at/32990



Markentreibstoffe
zu Diskontpreisen

Heizöl

Motoröle

Autowaschaktion

Autobahnvignetten

Shop - Gastro

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag: 07 - 20 Uhr
Sonn- und Feiertag: 09 - 20 Uhr



**ZOTTER
Herbert**
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken

Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen

Autoklimaservice

Verkauf und Reparatur von
Gartengeräten

Motorsäge, Motorsense

Tel.: 02912/70 30
Fax: 02912/70 30 24
Mobil: 0664/4000 373

